

2021 - Treffen der Wolfskeher Altfußballer an der Sandkaute



## FAZIT 2020 / 2021

Als im August 2020 die erste Corona-Welle vorbei war, sich die Inzidenzen irgendwo im einstelligen Bereich einpendelten und die neue Saison der Amateurfußballer anrollte, dachten wohl die wenigsten daran, dass schon wenige Wochen später wieder Schluss wäre. Und doch kam es so. Schon Anfang Oktober und nach nur ein paar absolvierten Spieltagen begann die zweite Welle zu rollen, führte zunächst zur Unterbrechung und schließlich zum Abbruch der Spielzeit 2020/21. Unsere erste Mannschaft hatte da gerade Fahrt aufgenommen. Dem vielversprechenden Auftakterfolg bei der SG Arheilgen (zum Abbruch 5. der Kreisoberliga) folgten Niederlagen gegen die selbsternannten oder tatsächlichen Spitzenteams von Opel Rüsselsheim, SKG Bickenbach, Olympia Biebesheim und RW Walldorf II. Wobei für die letzte Partie in Walldorf mildernde Umstände geltend gemacht werden durften: es war wohl das erste Spiel an einem Kerwesonntag seit Gründung der Wolfskeher Kerb vor 401 Jahren, weil die Gastgeber dem Verlegungsgesuch des TSV nicht nachgekommen waren. Dann nahm das Team von Ingo Röder Fahrt auf. Beim 1:0 Erfolg bei RW Darmstadt II ließ sich unsere Mannschaft auch vom Ausfall sämtlicher Torhüter nicht aufhalten und siegte mit Universaltalent Falk Breunig im Tor etwas glücklich. Nach dem späten, aber verdienten 3:2 Sieg gegen die SKG Roßdorf schien der TSV vor der Partie gegen den Corona-gebeutelten Tabellenvorletzten Spvgg. Seeheim-Jugenheim auf dem Weg ins sichere Tabellenmittelfeld, nicht ahnend, dass damit die Saison auch schon vorbei war und schließlich nicht gewertet wurde. Bis zu diesem Zeitpunkt hatten Hendrik Brodhecker, Falco Eberling, Tim Hammann, Tobias Keim, Pascal Maier, Kevin Reinke und Kai Riesle alle Spiele absolviert. Die bis dato angefallenen neun Saisontore teilten sich Pascal Maier und Rafe Pal (je 3) sowie Hendrik Brodhecker und Kevin Reinke bei einem Biebesheimer Eigentor.

Die zweite Mannschaft kam dagegen bis zum abrupten Saisonende überhaupt nicht in die Puschen und verbuchte aus fünf Spielen nur zwei Unentschieden bei drei Niederlagen. Das Team von Orkun Erdinc litt aber auch unter extremen Verletzungsproblemen, hatte zu diesem Zeitpunkt bereits 23 Spieler eingesetzt und gegen die drei stärksten Mannschaften der Kreisliga C gespielt. Folgerichtig absolvierte lediglich Martin Czarnecki alle 5 Spiele. Artur Fotso Keumogne erzielte vier der sieben Tore, die drei restlichen teilten sich Martin Czarnecki, Patrick Engert und Gerrit Jost brüderlich.

## ABSCHLUSSTABELLE SAISON 2020 / 2021 KREISOBERLIGA DARMSTADT/GROSS-GERA

1.	SV Hahn	39	: 11	27
2.	RW Walldorf II	31	: 9	19
3.	SV Olympia Biebesheim	21	: 11	18
4.	TSG Messel	14	: 14	14
5.	SG Arheilgen	17	: 25	13
6.	SKG Bickenbach	14	: 7	13
7.	SV Traisa	16	: 13	13
8.	SC Opel Rüsselsheim	20	: 20	13
9.	Germania Eberstadt	21	: 22	11
10.	FV Hellas Rüsselsheim	21	: 14	9
<b>11.</b>	<b>TSV 03 Wolfskehlen</b>	<b>10</b>	<b>: 16</b>	<b>9</b>
12.	SV Concordia Gernsheim	15	: 20	8
13.	RW Darmstadt II	11	: 21	7
14.	KSG Brandau	13	: 17	6
15.	SG Dornheim	13	: 23	5
16.	Spvgg. Seeheim-Jugenheim	9	: 19	5
17.	SKG Roßdorf	11	: 34	3

### AUF- UND ABSTIEG KREISOBERLIGA

Nach dem Abbruch der Saison aufgrund der Corona-Pandemie wurde angesichts der geringen Anzahl der ausgetragenen Spieltage auf Auf- und Abstiegsregelungen verzichtet.

## ABSCHLUSSTABELLE SAISON 2020 / 2021 KREISLIGA C GROSS-GERA

1.	SV 07 Nauheim II	18:	6	12
2.	SV Klein-Gerau II	21:	8	11
3.	SKG Bauschheim II	21:	6	10
4.	SG Dornheim II	15:	5	9
5.	SG Trebur-Astheim II	19:	9	7
6.	FC Germania Leeheim	9 :	3	6
7.	SKG Stockstadt II	10:	18	4
8.	TSG Worfelden II	5 :	23	3
9.	SKG Wallerstädten	9 :	13	2
10.	<b>TSV 03 Wolfskehlen II</b>	7 :	15	2
11.	TV Crumstadt II	7 :	13	1
12.	SKG Erfelden II	6 :	28	0

### AUF- UND ABSTIEG KREISLIGA C

Nach dem Abbruch der Saison aufgrund der Corona-Pandemie wurde angesichts der geringen Anzahl der ausgetragenen Spieltage auf Auf- und Abstiegsregelungen verzichtet.

## **Spielberichte der ersten Mannschaft**

### **SPIELFREI**

am zweiten Spieltag war unsere Mannschaft spielfrei.

### **3. SPIELTAG: SG ARHEILGEN - TSV 03 2:3 (2:2)**

Mit einem etwas glücklichen 3:2 (2:2) Erfolg bei der SG Arheilgen startete die erste Fußballmannschaft des TSV 03 verspätet in die neue Kreisoberliga-Saison. Dabei fand das Team von Ingo Röder zunächst überhaupt nicht in die Partie, leistete sich zahlreiche Schwächen in der Defensive und hatte Glück, nach einer Viertelstunde "nur" mit 0:1 in Rückstand zu liegen. Nach einer Ecke des TSV hatten die Gastgeber schnell gekontert und die zur Verfügung stehenden Freiräume genutzt. Danach wurde es auf Wolfskeher Seite etwas besser. Mit der ersten Gelegenheit scheiterte Nils Peter nach einem Pass Hendrik Brodheckers noch am prächtig reagierenden Keeper der Gastgeber, doch schon in der 22. Minute gelang der Ausgleich. Pascal Maier hob einen Freistoß aus 22 Metern exakt in den Torgiebel. Die SGA wirkte nun verunsichert und der TSV wusste das zu nutzen. Kai Riesle scheiterte nach Flanke Nils Peters noch am Torhüter, doch den Abpraller schob Kevin Reinke über die Linie (29.). Unsere Mannschaft setzte nach, musste aber kurz vor der Pause nach einem langen Ball den Ausgleich hinnehmen. Das gab den Gastgebern wieder Auftrieb und sie drückten den TSV nach dem Seitenwechsel in die Defensive, ohne gegen die nun aufmerksamere Wolfskeher Hintermannschaft nennenswerte Chancen herauszuspielen. Dann schwächte sich Arheilgen durch eine rote Karte selbst und die Elf von Ingo Röder gewann in Überzahl wieder Oberwasser. Patrick Harnischfeger sorgte nun als Sturmspitze für Unruhe in der gegnerischen Abwehr und provozierte so in der 74. Minute einen Fehlpass, den Pascal Maier aus gut dreißig Metern gegen den zu weit vor seinem Kasten stehenden Keeper clever nutzte. Die SGA versuchte anschließend zwar noch einmal heranzukommen, schien aber ein Stück weit aufzustecken und kam nicht mehr entscheidend vor das Wolfskeher Tor. So blieb es beim Auftakterfolg des TSV, der aber quasi in der letzten Sekunde noch durch eine rote Karte gegen Nils Peter wegen Foulspiels getrübt wurde.

Es spielten: Trumpfheller, Reinke, Kummer, Eberling, Tim Hammann, Keim, Brodhecker, Knoche, Maier, Riesle, Nils Peter, Epple, Harnischfeger und Tietzen.

### **SCHWACHE LEISTUNG**

Eine schwache Leistung lieferte die erste Fußballmannschaft des TSV 03 im zweiten Saisonspiel bei der SKG Bickenbach ab. Folgerichtig stand am Ende eine 0:3 (0:1) Niederlage. Dabei schien der Gegner nicht unschlagbar, denn wie das Team von Ingo Röder leistete sich auch die gastgebende SKG eine Reihe von Fehlern im Spielaufbau und kam trotz optischer Überlegenheit lange zu keinen zwingenden Torchancen. So musste in der 30. Minute ein Freistoß aus mehr als

dreißig Metern zur Führung erhalten. Warum unsere Mannschaft nicht wenigstens zwei Spieler als kleine Mauer in Schussrichtung postiert hatte, bleibt ihr Geheimnis. Bis zur Pause hätte Bickenbach erhöhen können, nutzt aber die sich nun bietenden Gelegenheiten nicht. Nach dem Seitenwechsel keimte zunächst Hoffnung beim Wolfskehlener Anhang auf, als Hendrik Brodhecker einen Ball eroberte und Kai Riesle damit einen Abseitstreffer erzielte, doch schon in der 50. Minute schnappte sich Bickenbachs Angreifer Saltzer auf Linksaußen die Kugel, düpierte auf dem Weg nach innen drei Kontrahenten und schob die Kugel zum 2:0 in die lange Ecke. Das war bereits die Entscheidung weil der TSV in der Offensive viel zu harmlos blieb. Gegen Ende der Partie öffnete unsere Mannschaft die Abwehr und quittierte nach einem der zahlreichen Konter den dritten Gegentreffer.

Es spielten: Trumpfheller, Reinke, Kummer, Eberling, Tim Hammann, Keim, Brodhecker, Knoche, Maier, Riesle, Tietzen, Pal, Harnischfeger und Tobias Hammann.

## **STANDARDS ENTSCHEIDEN**

Trotz einer Leistungssteigerung gegenüber dem Spiel in Bickenbach unterlag die erste Fußballmannschaft des TSV 03 gegen Opel Rüsselsheim mit 1:2 (1:1) Toren. Letztlich gaben im ersten Heimspiel der Saison die Stärke im Anschluss an Standardsituationen den Ausschlag zu Gunsten der Gäste. Dabei hatte das Team von Ingo Röder das Spiel in der ersten halben Stunde im Griff, kam aber lediglich zu einer nennenswerten Torgelegenheit, als Kevin Reinke volley über die Latte schoss. Dann wurden die Gäste stärker und gingen fünf Minuten vor der Pause in Führung. Der TSV wehrte eine Ecke zu kurz ab, Opel eroberte den zweiten Ball und traf durch einen unhaltbaren Schrägschuss ins lange Eck. Doch unsere Mannschaft glich fast im Gegenzug aus, als Hendrik Brodhecker einen Ball in den Strafraum hob und Moritz Knoche per Kopf vollendete. Nach der Pause startete das Team von Ingo Röder erneut gut und schien auf einem guten Weg, als Kai Riesle knapp am Tor vorbei schoss. Doch gleich danach gingen die Gäste durch eine Dublette des ersten Treffers erneut in Führung. Diesmal klatschte der Schrägschuss nach abgewehrter Ecke zwar an den Pfosten, doch der folgende Abstauber saß. Opel hatte nun seine stärkste Phase und hätte in dieser durchaus erhöhen können. Dann berappelte sich der TSV noch einmal, Tobias Hammann scheiterte nach einem schönen Angriff an der Fußabwehr des Keepers, doch in den Schlussminuten fehlte der letzte Druck, auch weil derzeit einfach noch zu viele Offensivakteure fehlen.

Es spielten: Jonas Kursch, Reinke, Kummer, Eberling, Tim Hammann, Keim, Brodhecker, Knoche, Maier, Riesle, Tietzen, Epple, Breunig und Tobias Hammann.

## **ORDENTLICH VERKAUFT**

Stark ersatzgeschwächt, das vierte Spiel binnen zehn Tagen und der große Aufstiegsfavorit Olympia Biebesheim als Gegner: die Fußballer des TSV 03 hatten sich am vergangenen Sonntag nicht allzu viel ausgerechnet, zumal der Gegner wie schon Bickenbach eine Woche zuvor kein Donnerstagsspiel in den Knochen hatte. Am Ende stand die erwartete 2:4 (1:3) Niederlage, bei der sich das Team von Ingo Röder ordentlich verkauft hatte. Die Olympia legte einen Traumstart hin und ging schon in der dritten Minute nach einem schön vorgetragenen Angriff in Führung. Fast im Gegenzug glich unsere Mannschaft aus, als der Gästekeeper beim Spielaufbau Rafe Pal anschoss und der Ball ins Tor trudelte. Biebesheim bestimmte anschließend zwar das Spiel, der TSV fand aber seinerseits immer besser hinein, auch wenn etliche Fehlpässe den Spielaufbau hemmten. Trotzdem gelang den Gästen nach 23 Minuten die erneute Führung. Zehn Minuten später folgten die wohl entscheidenden sechzig Sekunden der Partie: nach dem besten Wolfskebler Spielzug der Partie traf Kai Riesle nur die Unterkante der Latte, die Gäste konterten schnell und zielstrebig zum 1:3 und beherrschten bis zur Pause das Geschehen nach Belieben. Pascal Trumpfheller im Wolfskebler Tor bewahrte seine Elf in dieser Phase vor einem höheren Rückstand, als er einen zweifelhaften Foulelfmeter parierte. Nach dem Seitenwechsel hielt der TSV das Geschehen mit großem Einsatz lange offen, und verkürzte nach einem Solo Kai Riesles und dem folgenden Abschluss Hendrik Brodheckers auf kuriose Art und Weise. Ein Biebesheimer Abwehrspieler schoss beim Rettungsversuch seinen Keeper an, von dem der Ball ins Netz prallte. Weil die Olympia fortan zwei, drei Großchancen nicht nutzte, schnupperte Wolfskehlen lange am Remis, bevor ein Abseitstreffer zehn Minuten vor dem Ende die Entscheidung brachte. Pascal Trumpfheller hatte zuvor einen Schuss aus kurzer Distanz pariert, der neben ihm lauende Angreifer schob die Kugel ins Tor. In den Schlussminuten probierte der TSV noch einmal alles, kam dreimal freistehend vor dem Keeper zum Schuss (Knoche, Tietzen, Riesle), versäumte es aber, zumindest noch den Anschluss zu erzielen.

Es spielten: Trumpfheller, Breunig, Kummer, Eberling, Tim Hammann, Keim, Tietzen, Knoche, Maier, Riesle, Pal, Reinke, Brodhecker und Malte Tschöpe.

## **ERSTE MANNSCHAFT: OHNE CHANCE**

Fußball am Kerwesonntag gab's seit Ewigkeiten für Wolfskebler Mannschaften nicht mehr, aber in diesem Jahr ist halt alles anders. Weil RW Walldorf den Verlegungswunsch des TSV ablehnte, musste das Team von Ingo Röder beim Aufstiegsanwärter ran und unterlag letztlich deutlich mit 0:3 (0:0). Allerdings verkaufte sich unsere Mannschaft eine Stunde lang ordentlich und hielt ein torloses Unentschieden und das obwohl sich Torhüter Pascal Trumpfheller bereits nach zwanzig Minuten den Daumen gebrochen hatte und mit dieser Verletzung mangels Ersatz über die komplette Spielzeit durchhalten musste. Mit dem Walldorfer Doppelschlag in der 60. und 65. Minute war die Partie entschieden, der dritte Treffer der Gastgeber kurz vor Schluss nurmehr für die Statistik.

Es spielten: Trumpfheller, Breunig, Malte Tschöpe, Eberling, Tim Hammann, Keim, Tietzen, Knoche, Maier, Riesle, Pal, Reinke, Brodhecker und Tobias Hammann.

## **ERSTE MANNSCHAFT: ÜBERRASCHUNGSCOUP**

Mit einem 1:0 (0:0) Erfolg im Nachholspiel bei RW Darmstadt II hat die erste Fußballmannschaft vorerst den Sprung ins Mittelfeld der Kreisoberliga geschafft. Das war nicht unbedingt zu erwarten, denn nach dem Daumenbruch Pascal Trumpfhellers musste mit Falk Breunig ein Akteur den Kasten hüten, der sich in den beiden letzten Partien gerade einen Stammpplatz im defensiven Mittelfeld erobert hatte. Dafür war Nils Peter endlich wieder an Bord. In Darmstadt hätte der TSV eigentlich nach zwei Minuten hinten liegen müssen. Einer der wenigen Fehler im Defensivverbund des TSV brachte einen Rot-Weißen völlig freistehend zum Schuss, doch der zielte neben das Gehäuse. Noch mehrfach geriet das Team von Ingo Röder in der Anfangsviertelstunde in die Bredouille, überstand diese Phase aber mit Glück und Geschick und kam anschließend selbst zu zwei dicken Gelegenheiten durch Moritz Knoche und Kai Riesle, die aber jeweils alleine vor dem Keeper scheiterten. Ein Kopfball Hendrik Brodheckers wurde gar von einem Abwehrspieler von der Linie geschlagen. Vor der Pause beuhigte sich das Geschehen, nahm anschließend aber wieder Fahrt auf. Nach dem schönsten Angriff des Spiels über Tom Tietzen, Tim Hammann und Kai Riesle landete der Ball bei Rafe Pal, der trocken zu Führung abschloss. Fortan übernahmen die Gastgeber das Geschehen und drückten den TSV bis zum Abpfiff in die Defensive. Doch durch eine kollektive kämpferische Glanzleistung wurde viel Gefahr vom Wolfskeher Gehäuse ferngehalten. Was durchkam parierte Breunig, einmal mussten seine Mitspieler auf der Torlinie retten und in vielen Situationen zeigten sich die Gastgeber einfach zu wenig zielstrebig. Am Ende stand ein im Hinblick auf die Tabellensituation wichtiger Dreier bei einem der Aufstiegsfavoriten.

Es spielten: Breunig, Reinke, Malte Tschöpe, Eberling, Tim Hammann, Keim, Tietzen, Knoche, Maier, Riesle, Pal, Brodhecker und Nils Peter.

## **ERSTE MANNSCHAFT: ERSTER HEIMSIEG**

Das hatten sich viele einfacher vorgestellt - und offensichtlich auch einige der Spieler die am Sonntag beim 3:2 (1:2) Erfolg der ersten Fußballmannschaft gegen die SKG Roßdorf auf dem Platz standen. Nach einem sehr konzentrierten Start führte das Team von Ingo Röder durch einen feinen Treffer von Hendrik Brodhecker, den Tom Tietzen sehr gut vorbereitet hatte, früh mit 1:0, schaltete aber schon bald in den Verwaltungsmodus. Das sollte sich rächen. Die Gäste fanden zurück ins Spiel und erzielten Mitte der ersten Hälfte den mittlerweile verdienten Ausgleich. Zu halbherzig attackierte der TSV inzwischen, zu viel Platz gewährte er den Gästen. Der Treffer gab der SKG zusätzlichen Aufwind und nach einer Serie von Ecken gelang ihnen quasi mit dem Halbzeitpfiff die Führung. Wenigstens hatte unsere Mannschaft nun eine Pause, um sich neu zu ordnen und eine komplette Halbzeit, um das Spiel zu drehen. Doch nur langsam fand der TSV zurück in die Partie. Immerhin gelang Pascal Maier per Abstauber der Ausgleich. Dann aber erhielten die Gäste eine Viertelstunde vor dem Ende einen mehr als zweifelhaften Foulelfmeter zugesprochen, den Keeper Jonas Kursch jedoch

abwehren konnte. In der Schlussphase schnürte Wolfskehlen Roßdorf in der eigenen Hälfte ein, vergab aber selbst beste Gelegenheiten. Erst in der Nachspielzeit gelang der nun glückliche Siegtreffer: Pascal Maier brachte eine Ecke scharf nach innen und Rafe Pal köpfte den Ball aus kurzer Distanz zum wichtigen 3:2 Siegtreffer über die Linie. Kein Ruhmesblatt, aber drei tabellarisch enorm wichtige Punkte - und am kommenden Sonntag gegen Seeheim die Gelegenheit, die Bilanz aus Siegen und Niederlagen auszugleichen.

Es spielten: Kursch, Reinke, Malte Tschöpe, Eberling, Tim Hammann, Keim, Tietzen, Maier, Riesle, Brodhecker, Nils Peter, Pal, Breunig und Tobias Hammann.

## **CHANCENLOS**

Wenig zu bestellen hatte die zweite Mannschaft zum Saisonauftakt gegen die SKG Bauschheim II. Das ersatzgeschwächte Team von Orkun Erdinc konnte durch Gerrit Jost nur eine einzige Torchance herausspielen und hatte ansonsten alle Hände voll zu tun, die Gäste vom eigenen Tor fernzuhalten. Das gelang ganz gut, denn bis kurz vor dem Ende war ein fulminanter Fernschuss, der Mitte der ersten Hälfte im Tor von Kevin Kleinböhl einschlug, die einzige zählbare Ausbeute der SKG. Dann gelang Bauschheim der zweite Treffer zum 0:2 (0:1) Endstand.

Es spielten: Kleinböhl, Martin Czarnecki, Brinkschulte, Siegler, Funke, Wilfer, Engert, Fotso Keumogne, Dietz, Jost, Strothauer, dos Santos, el Haddadi.

## **ZWEITE MANNSCHAFT: KAMPFLOSER ERFOLG**

Siebzig Minuten lang hatte die zweite Mannschaft beim SV Klein-Gerau alles im Griff und führte verdient mit 2:0. Dann rächte es sich, dass man den einen oder anderen Konter nicht sauber ausgespielt hatte. Die Gastgeber kamen zum Anschluss, kurz vor dem Abpfiff zum 2:2 Ausgleich und hätten fast noch den Siegtreffer erzielt. Neben den verlorenen Punkten schmerzten besonders die Verletzungen von Patrick Engert (Schulter) und Thorsten Strothauer (Knie). Engert und Gerrit Jost (Elfmeter) waren für die Wolfskeher Treffer verantwortlich.

Es spielten: Kleinböhl, Martin Czarnecki, Nold Siegler, dos Santos, Strothauer, Engert, Harnischfeger, Jost, Infuso, Thorben Hammann, Todisco und el Haddadi.

## **ZWEITE MANNSCHAFT: ERNEUT PUNKTE VERSCHENKT**

Eine halbe Stunde lang kam die zweite Mannschaft mit der unkonventionellen Spielweise ihres Gastgebers SKG Wallerstädten überhaupt nicht zurecht, lag 1:4 (Torschütze Martin Czarnecki) zurück und schlitterte einem Debakel entgegen. Dann stellte Coach Orkun Erdinc die Taktik um und ließ seine Mannen früher attackieren. Das schmeckte der SKG überhaupt nicht. Artur Fotso Keumogne gelang noch vor der Pause das 2:4 und mit zwei weiteren Treffern nach dem Seitenwechsel der 4:4 Ausgleich. Leider nutzte der TSV die weiteren sich bietenden Gelegenheiten nicht und hatte am Ende zum zweiten Mal in Folge das Gefühl, unnötig Punkte liegen gelassen zu haben.

Es spielten: Tobias Behrendt, Martin Czarnecki, Nold, Siegler, Brinkschulte, Dietz, Fotso Keumogne, Harnischfeger, Jost, Wilfer, Thorben Hammann, Infuso und el Haddadi.

## **ZWEITE MANNSCHAFT: NUR EINE HALBZEIT AUF AUGENHÖHE**

Nur eine Halbzeit blieb die stark ersatzgeschwächte zweite Mannschaft gegen die sehr routinierte zweite Mannschaft des SV Nauheim auf Augenhöhe, kassierte aber kurz vor der Pause nach einer Ecke den 0:1 Rückstand. Im zweiten Durchgang hatte das Team von Orkun Erdinc dann keine Chance mehr und musste eine am Ende deutliche 0:5 (0:1) Niederlage quittieren.

Es spielten: Tobias Behrendt, Martin Czarnecki, Nold, Metzger, Brinkschulte, Dietz, Funke, Jost, Wilfer, Infuso, Tobias Hammann, Todisco dos Santos und el Haddadi.

## **ZWEITE MANNSCHAFT: UNNÖTIGE NIEDERLAGE**

Dreißig Minuten lang spielte die zweite Mannschaft die erste Garnitur des FC Leeheim an die Wand, traf durch Artur Kuemogne den Pfosten, durch Rafe Pal die Latte, bekam ein Tor von Fabian Dietz annulliert oder scheiterte an einem auf der Torlinie postierten Abwehrspieler. Zunächst hatte man also kein Glück und dann kam auch noch Pech dazu. Als sein Team vor der Pause auch noch ein Eigentor zur Gästeführung fabrizierte, muss sich Coach Orkun Erdinc wie im falschen Film vorgekommen sein. Doch die Gäste verdienten sich die Führung durch ihr kontrolliertes Spiel im zweiten Durchgang und entschieden die Partie zehn Minuten vor dem Ende durch ein weiteres Wolfskeher Eigentor. Artur Keumognes Anslusstreffer in den Schlussminuten zum 1:2 (0:1) Endstand ging einer der wenigen zielstrebigen Wolfskeher Angriffe nach der Pause voraus und kam letztlich zu spät.

Es spielten: Breunig, Martin Czarnecki, Nold, Metzger, Brinkschulte, Dietz, Funke, Jost, Wilfer, Pal, Keumogne, Fraikin, Engert und Torben Hammann.

# Vorbereitungsspiele 2020

Der zweiten Mannschaft gelang im Testspiel bei der gleichklassigen SKG Gräfenhausen ein ungefährdeter 4:1 (2:1) Erfolg, schoss dabei aber viel zu wenig Tore. Nach einem frühen Rückstand drehte das Team von Orkun Erdinc die Partie erst kurz vor der Pause und setzte sich im zweiten Durchgang entscheidend ab. Die Tore erzielten Hendrik Brodhecker, Patrick Engert, Gerrit Jost und Bilal el Haddadi.

Es spielten: Kevin Kleinböhl, Tobias Behrendt, Tom Brinkschulte, Christian Kummer, Bastian Bopp, Fabian Dietz, Thorsten Strothauer, Simon Funke, Hendrik Brodhecker, Patrick Engert, Martin Czarnecki, Richard Minich, Gerrit Jost, Bilal el Haddadi, Niko dos Santos und Johann Czarnecki.

Die erste Mannschaft fand beim Debüt der Neuzugänge Pascal Trumpfheller und Thomas Bubenhagen zunächst garnicht ins Spiel und geriet in Gräfenhausen nach gut einer halben Stunde in Rückstand. Ein schön heraus gespielter Treffer Kai Riesles und ein toller Volleyschuss Timo Epples drehten das Geschehen. Nach der Pause entschied ein feiner Spielzug über Pascal Maier und Moritz Knoche zum Torschützen Kai Riesle die Partie und das Team von Ingo Röder geriet beim A-Ligisten fortan nicht mehr in Gefahr.

Es spielten: Pascal Trumpfheller, Kevin Reinke, Malte Tschöpe, Falco Eberling, Timo Epple, Tobias Keim, Fabian Winter, Tim Hammann, Moritz Knoche, Nils Peter, Kai Riesle, Thomas Bubenhagen, Pascal Maier, Tom Tietzen und Tobias Hammann.

Die jüngsten Testspiele des TSV 03 litten darunter, dass erneut alle vier Torhüter ausfielen, Kevin Kleinböhl diesmal kurzfristig grippebedingt. Während sich in der Vorwoche in Goddelau Falk Breunig und Pascal Maier zwischen den Pfosten tummelten, sammelten diesmal Christopher Metzger und Johann Czarnecki so ihre Erfahrungen. Metzger sogar über insgesamt drei Halbzeiten bei zweiter und erster Mannschaft, die vierte Halbeit spielte er in der Innenverteidigung. Hut ab, bei 32 Grad im Schatten. Die zweite Mannschaft verlor ihren Test beim B-Ligisten TSG 46 Darmstadt II vor allem deshalb deutlich mit 1:6 (1:4) weil sie offensiv zwar gute Akzente setzen konnte, läuferisch den Gastgebern aber wenig entgegen zu setzen hatte. Den Ehrentreffer erzielte Patrick Engert. Die erste Mannschaft startete beim A-Ligisten TSG 46 Darmstadt zwar stark und vergab gleich drei dicke Gelegenheiten, lag aber plötzlich mit 0:1 in Rückstand und zeigte sich insgesamt im ersten Durchgang in der Deckung anfällig. Mit zunehmender Spieldauer bekam das Team von Ingo Röder aber das Geschehen in den Griff und zeigte sich vor dem gegnerischen Tor sehr effizient. Am Ende stand ein im zweiten Durchgang ungefährdeter 7:3 (3:2) Erfolg, zu dem Kai Riesle (4), Nils Peter (2) und Moritz Knoche die Treffer beisteuerten. Für die zweite Mannschaft spielten: Christopher Metzger (Johann Czarnecki), Simon Funke, Martin Czarnecki, Johann Czarnecki, Steffen Nold, Artur Fotzo (Markon Schaffner), Thomas Wilfer, Rafe Pal, Patrick Engert, Thorben Hammann (Bilal el Haddadi) und Gerrit Jost. Bei der ersten Mannschaft liefen auf: Christopher Metzger, Tobias Hammann (Malte Tschöpe) Christian Kummer (Patrick Harnischfeger), Tim Hammann, Timo Epple, Moritz Knoche Patrick Engert), Pascal Maier, Tobias Keim, Tom Tietzen, Kai Riesle (Rafe Pal) und Nils Peter (Fabian Winter).

Einen ordentlichen ersten Test absolvierte die erste Mannschaft mit dem 4:2 (2:1) Erfolg beim ambitionierten Nachbarn TSV Goddelau. Trainer Ingo Röder zeigte sich bei brütender Hitze

mit Einstellung und Laufbereitschaft zufrieden und freute sich über das Comeback von Rückkehrer Fabian Winter sowie Tore von Nils Peter, Tim Hammann und Kai Riesle (2).

Es spielten: Falk Breunig (Tor), Kevin Reinke, Malte Tschöpe, Falco Eberling, Tim Hammann, Tobias Keim, Moritz Knoche, Pascal Maier, Nils Peter, Tom Tietzen, Kai Riesle, Christian Kummer, Fabian Dietz und Fabian Winter.